

## Presseinformation

München, 19. März 2013

### **BayernInvest bringt neuen börsennotierten Mittelstandsanleihen-Fonds**

- Erster echter Mittelstandsfonds
- Möglichkeit diversifiziert in dt. Mittelstandsanleihen zu investieren
- Attraktive Rendite von rund sechs Prozent angestrebt
- Zielgruppe: Vermögensverwalter, Family Offices und erfahrene Anleger

Angesichts des weiter anhaltenden Niedrigzinsumfeldes hat BayernInvest für renditeorientierte Anleger jetzt eine weitere Möglichkeit geschaffen, in das Segment der Hochzinsanleihen zu investieren. Der in Luxemburg aufgelegte *BayernInvest Deutsche Mittelstandsanleihen UCITS ETF* setzt ausschließlich auf Anleihen deutscher mittelständischer Unternehmen und strebt eine jährliche Rendite von rund sechs Prozent an. „Der Fonds bietet die Möglichkeit, über ein diversifiziertes Portfolio in den attraktiven Markt für deutsche Mittelstandsanleihen zu investieren und eignet sich zur Rendite-Risiko-Optimierung im Rahmen eines ertragsorientierten Rentenportfolios“, erläutert Dr. Oliver Schlick, Geschäftsführer der BayernInvest, den Nutzen des Produkts. Entsprechend richtet sich der Anleihenfonds vor allem an Vermögensverwalter, Family Offices und erfahrene Privatanleger.

Das Fondsmanagement investiert in ein Universum von gegenwärtig rund 70 börsennotierten Anleihen deutscher Mittelständler mit einem Gesamtmarktvolumen von knapp vier Milliarden Euro. Unter Berücksichtigung eines qualitativ und quantitativ gesteuerten Auswahlverfahrens entsteht ein diversifiziertes Zielpportfolio von ca. 40 Einzeltiteln, das von den hohen Renditen des zuletzt stark gewachsenen Marktes für Mittelstandsanleihen profitiert. Da davon auszugehen ist, dass künftig weitere Mittelständler die Anleihe als Finanzierungsinstrument nutzen werden, dürfte das Wachstum des Segments anhalten.

#### **Risikokontrollierter Zugang zu Mittelstandsanleihen**

Die jüngsten Turbulenzen am Markt für Mittelstandsanleihen schrecken die BayernInvest nicht. „Schwächelnde Emittenten wird es immer geben“, sagte Oliver Schlick. „Gerade vor diesem Hintergrund bietet ein diversifizierter Fonds eine gute Möglichkeit, die Risiken zu streuen und kontrolliert Chancen zu nutzen.“ Um dies zu erreichen, setzt das Fondsmanagement des *BayernInvest Deutsche Mittelstandsanleihen UCITS ETF* auf einen qualitativen und quantitativen Investmentansatz.

Zunächst beschränkt sich das Anlageuniversum des Fonds ausschließlich auf solche Anleihen, die an den speziellen Mittelstandssegmenten der deutschen Börsen gelistet sind. Damit sind die Emittenten den dort geforderten, erhöhten Listing-Anforderungen in Sachen Transparenz und Publizität unterworfen. Eine weitere Risikobewertung erfolgt im Rahmen einer qualitativen Auswahl. So investiert das Fondsmanagement ausschließlich in solche Anleihen, die von einem externen Anbieter mit mindestens BB- bewertet worden sind und die über ein adäquates Mindest-

emissionsvolumen verfügen. Darüber hinaus nutzt das Fondsmanagement verfügbares Sekundärresearch wie z.B. Rating Reports sowie die Jahres- und Halbjahresberichte und Ad hoc-Meldungen. Ein zusätzlich angewandter, quantitativer Filter sorgt dafür, dass die Investments in einzelne Titel und Branchen eine Maximalgröße nicht überschreiten, um Konzentrationsrisiken im Fonds zu vermeiden.

Der *BayernInvest Deutsche Mittelstandsanleihen UCITS ETF* kann vom 18. – 28. März an der Börse Stuttgart ohne Ausgabeaufschlag gezeichnet werden. Ab dem 2. April kann der Fonds täglich an der Börse Stuttgart ebenfalls ohne Ausgabeaufschlag gehandelt werden. Die Verwaltungsgebühr beträgt 1,05 Prozent p.a.. ISIN und WKN lauten: LU0903441706 bzw. A1T6LL.

#### **Über BayernInvest**

Die BayernInvest Kapitalanlagegesellschaft mbH mit Sitz in München wurde 1989 als hundertprozentige Tochter der BayernLB gegründet und ist innerhalb des Konzerns BayernLB das Kompetenzzentrum für institutionelles Asset Management. Als Gesamtanbieter ist BayernInvest sowohl Asset Manager als auch Master-KAG. Mit einem verwalteten Volumen von 43 Mrd. Euro gehört BayernInvest zu den großen Asset Managern in Deutschland.

#### **Pressekontakt**

Clemens Heitmann  
Asset – Agentur für Finanzkommunikation  
089 – 7670 4630  
heitmann@asset-communication.de